



Pohltechnic.com

Bedienungsanleitung Temperaturbegrenzer R4-1k1hXT80BSp

Basisgerät in versch. Ausführungen
Für temperaturabhängige Abschaltung kritischer Lasten.



Betriebsanleitung

Übersicht

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres Temperaturbegrenzers R4-1k1hXT80BSp.

Das vorliegende Handbuch soll Ihnen helfen, den Betrieb und die Benutzung des R4-1k1hXT80BSp so effizient und sicher wie möglich durchzuführen.

Hinweise zum Gebrauch



Der Aufbau des Handbuches folgt der Methodik des Information Mapping®. Dies gewährt Ihnen eine optimale Verwendung als:

- Gesamthandbuch zur Qualifizierung des Benutzers
- Nachschlagewerk bei der Suche nach spezifischen Informationen

Wo finde ich ...



Bestandteil dieser Bedienungsanleitung sind

- Gesamthandbuch mit Angaben zum allgemeinen Gebrauch, Sicherheit, Gefahren, Wartung und Ersatzteile
- Zusätzliche Informationen zur Bedienung und Parametrierung des eingebauten Temperaturcontrollers A-Senco TR-80 finden Sie in der beigelegten Herstellerdokumentation.

Impressum

Produkt

Temperaturbegrenzer zur temperaturabhängigen Abschaltung von elektrischen Verbrauchern.

Markenbezeichnung: Pohltechnic

Typenbezeichnung: R4-1k1hXT80BSp

Hersteller

Pohltechnic.com GbR

Schnaitbergstraße 4

73457 Essingen

Kontakt

Tel. ---- 0049 7365 9649-420

Fax: 0049 7365 9649-429

E-Mail: info@pohltechnic.com

Ansprechpartner

Florian Ziegler

Firmeninfo

www.pohltechnic.com

© Copyright

Sämtliche Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (außer zum eigenen Gebrauch) bleiben dem Hersteller vorbehalten. Diese Anleitung darf mit der Bedienung der Anlage nicht beauftragten Personen weder ausgehändigt, noch zugänglich gemacht werden. Aushändigung (auch auszugsweise) der Bedienungsanleitung an betriebsfremde Personen verpflichtet zum Schadensersatz und kann strafrechtlich verfolgt werden. Evtl. darüber hinaus reichende Rechte an beigefügten Unterlagen von Zulieferanten werden durch diesen Hinweis nicht berührt.

Revisionsstand

Datum	Kapitel	Umfang	Erstellt durch
12.09.2026	Alle	Änderung zu R2-2k2hT81	F. Ziegler / Gert Pohl
25.06.2026	Alle	Änderung zu	F. Ziegler

Inhalt

Betriebsanleitung.....	2
Übersicht	2
Impressum	3
Verwendung der Betriebsanleitung	5
Übersichtsbilder.....	6
Übersichtsbilder.....	7
Schaltplan	8
Bestimmungsgemäße Verwendung	11
Gewährleistung und Haftung.....	12
Sicherheit.....	13
Gefahrenanalyse	13
Sicherheitshinweise	14
Transport bis Inbetriebnahme.....	15
Montage / Aufstellung.....	15
Inbetriebnahme.....	16
Betrieb des Temperaturbegrenzers	17
Funktionsbeschreibung.....	17
Temperaturbegrenzer einstellen	18
Betriebsmodus einstellen.....	19
Temperatur kalibrieren.....	20
Laufender Betrieb.....	21
Wartung / Pflege.....	22
Stilllegung / Entsorgung.....	23
Technische Daten	24
Zubehör / Ersatzteile	25
Anlagen	25
Übersicht	25

Verwendung der Betriebsanleitung

Stellenwert

Die Betriebsanleitung soll dem Verwender, insbesondere dem Bedienpersonal, alle notwendigen Informationen für den bestimmungsgemäß Gebrauch des Gerätes übermitteln.

Insbesondere zu:

- Verwendungszweck
- Arbeitsweise
- Bedienung
- Wartung
- Sicherheitsmaßnahmen und Gefahren







Mit geltende Dokumente

Mit geltende Dokumente dieser Betriebsanleitung sind die

- Dokumentation der verwendeten Baugruppen
- CE-Konformitätserklärung

Eine Liste der dazugehörenden Dokumentationen finden Sie im Anhang zu diesem Handbuch

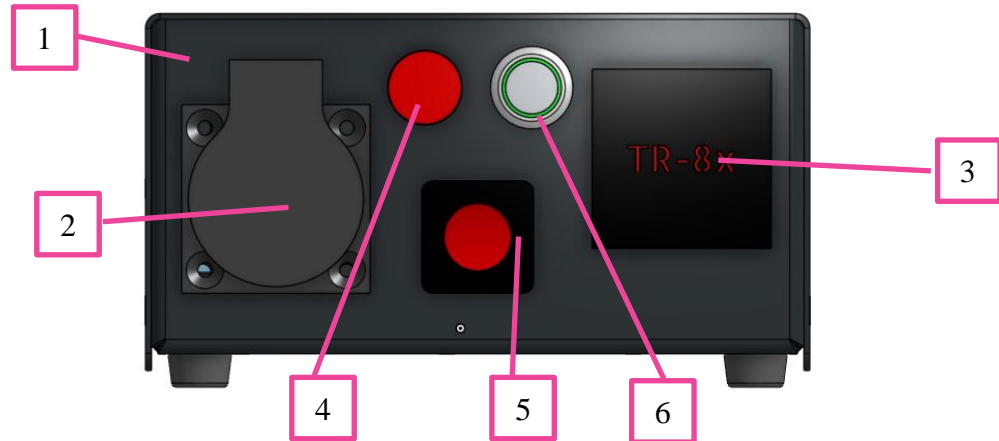
Verwendete Symbole

Verwendete Symbole in dieser Anleitung			
	Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Gefahren für Mensch und Maschine hin.		Texte mit diesem Symbol weisen Sie auf mögliche Schäden an der Maschine oder unsachgemäßen Umgang hin
	Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz		Dieses Symbol verweist Sie auf einen Textzusammenhang
	Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche, nützliche Informationen		Dieses Symbol gibt Ihnen direkte Anweisungen

Übersichtsbilder

Frontansicht

Frontansicht R4-1k1hXT80BSp



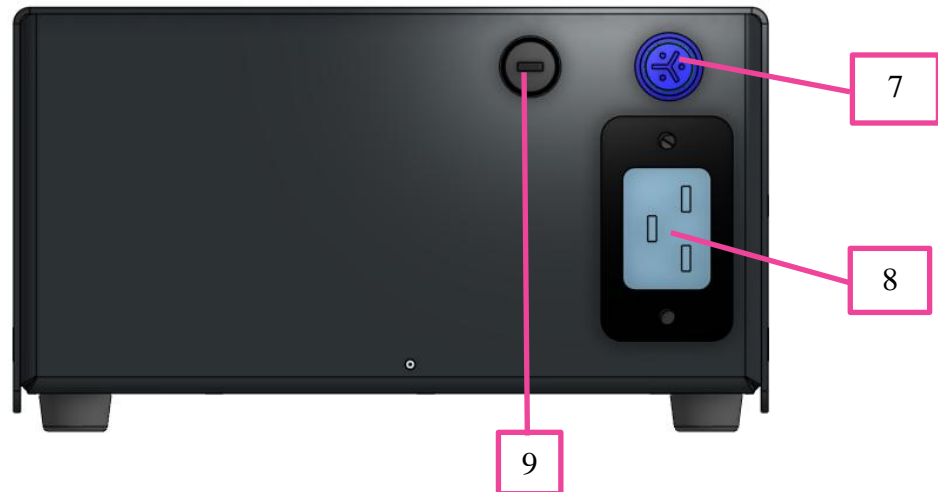
Beschreibung

Nr.	Benennung	Spezifikation
1	Gehäuse zweiteilig	Zweiteiliges Gehäuse aus 1,5mm Aluminiumblech. Ca. 180x100x180mm (BxHxT)
2	Lastabgang Schuko Steckdose	Schuko Steckdose für Lasten maximal 230V 16A
3	Einbaucontroller	Einbauregler A-Senco TR-80
4	Signallampe Rot	Signallampe „Last nicht freigegeben“
5	EIN / AUS -Schalter	Beleuchteter Schalter zum Einschalten des Gerätes (Schaltung Steuerspannung)
6	Start / Reset Taster mit grüner LED	Manuelle Freigabe nach Einschalten oder Auslösung des Begrenzers

Übersichtsbilder

Rückansicht

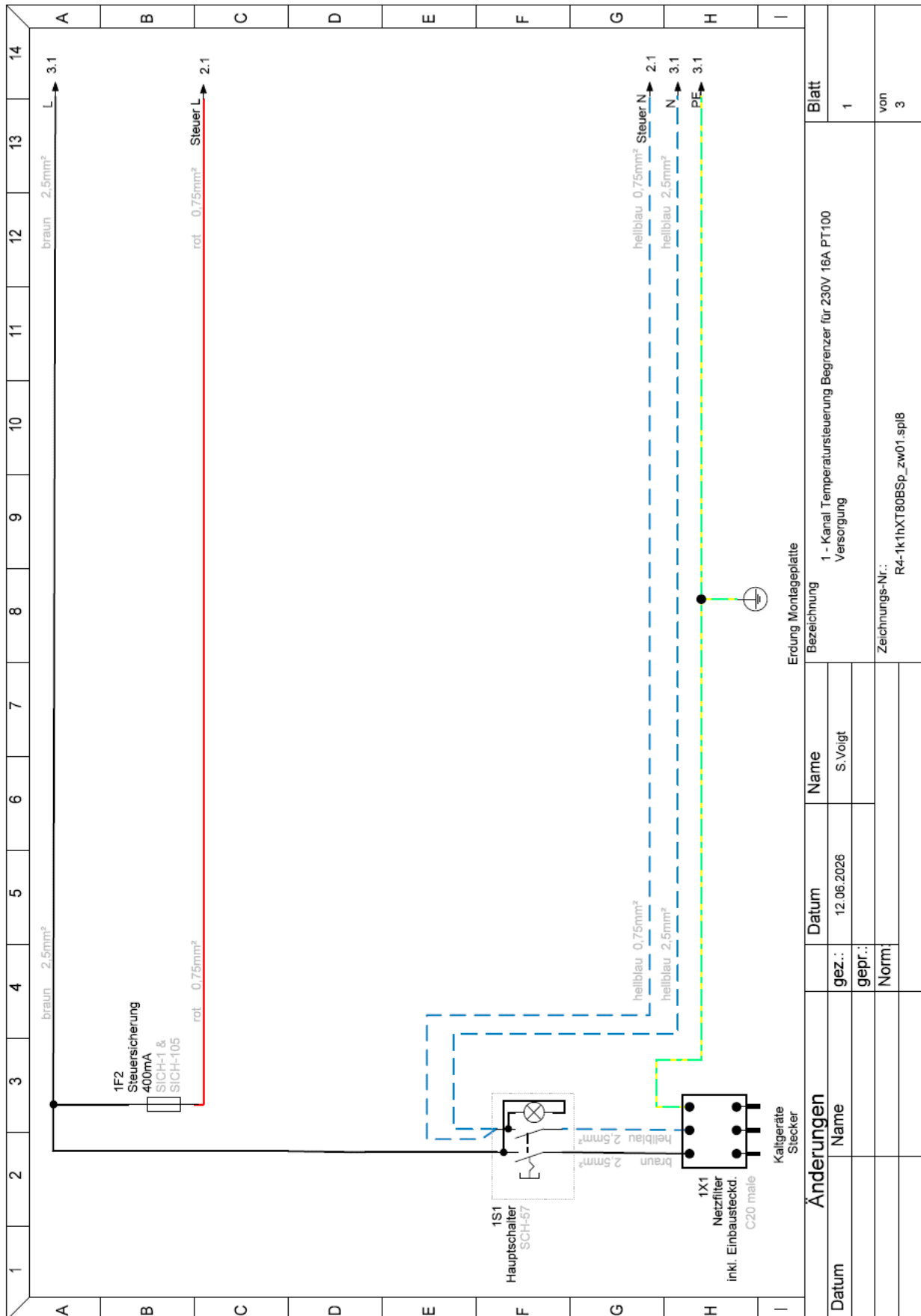
Rückansicht R4-1k1hXT80BSp



Beschreibung

Nr.	Benennung	Spezifikation
7	Sensorbuchse Pt100 oder Thermoelement	PT100 od. Thermoelement. Verschiedene Ausführungen möglich
8	Stromversorgung mit EMV-Filter	Buchse C19 /C20 für 230V 16A max.
9	Sicherungshalter Steuerstromkreis	Feinsicherung 400mA Mittelträge

Schaltplan



Erdung Montageplatte

Bezeichnung

1 - Kanal Temperatursteuerung Begrenzer für 230V 16A PT100
Versorgung

Blatt

1

Datum

12.06.2026

Name

S.Voigt

gez.:

gepr.:

Norm:

Änderungen

Name

Datum

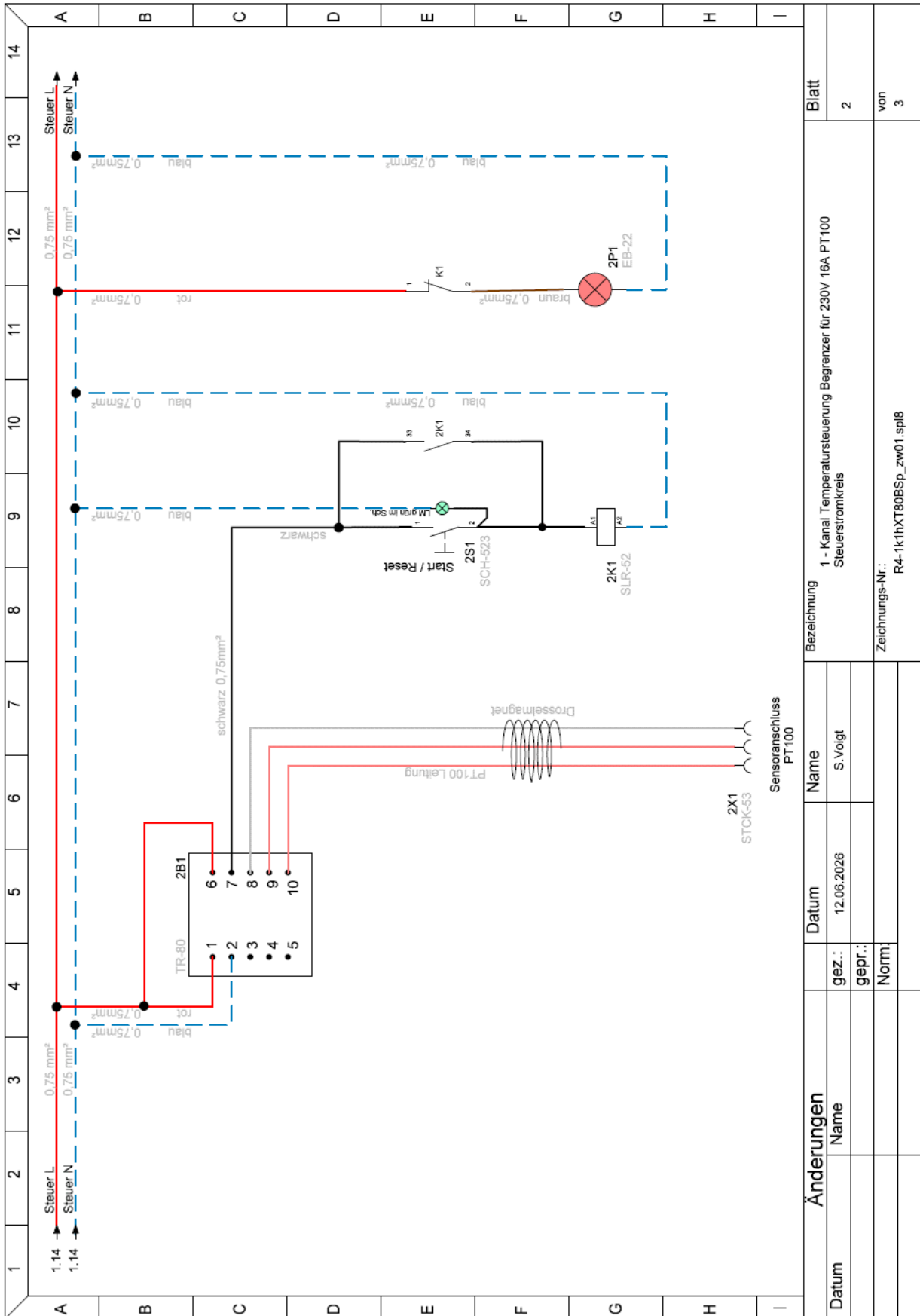
Blatt

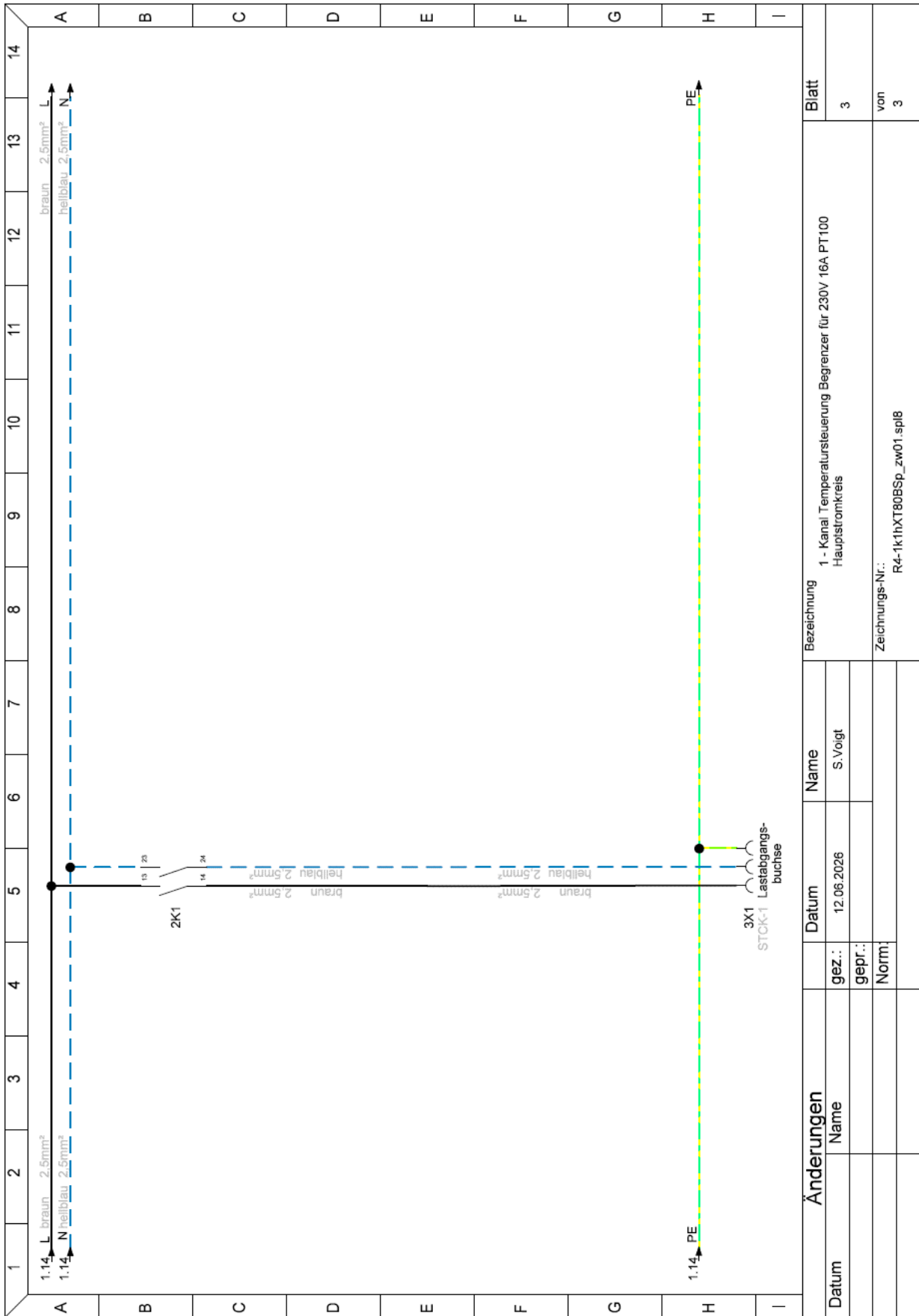
von

3

Zeichnungs-Nr.:

R4-1k1hXT80BSp_zw01.sp8





Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwendungszweck



Der Begrenzer ist für den Einsatz als redundante Sicherheitsabschaltung einer externen Temperatursteuerung von elektrischen Verbrauchern ~230V 50HZ vorgesehen. Individuellen Kundenwünschen entsprechend, können andere Spannungen und Frequenzen geschaltet werden. Hierzu sind die technischen Angaben zur bestimmungsgemäßen Verwendung der Geräte verbindlich.

Das Gerät dient als unabhängige Sicherheitseinrichtung und wird in Reihe zu einer vorhandenen Temperaturregelung betrieben.

Wird die eingestellte Grenztemperatur erreicht oder überschritten, trennt das Gerät die angeschlossene Last sicher vom Versorgungsnetz. Eine Wiedereinschaltung erfolgt ausschließlich manuell.

Eine andere darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus entstandene Schäden ist der Benutzer haftbar.

Aufstellungsort

Der Aufstellungsort muss den Anforderungen der Schutzart IP4x entsprechen. Eine Aufstellung im Freien ist nur bedingt zulässig. Kondensation von Feuchtigkeit (z. B. bei hohen Temperaturschwankungen) kann das Gerät zerstören.

Anforderungen an den Aufstellungsort:

- Trocken und ausreichend belüftet
- Umgebungstemperaturen zw. 0 – 38 Grad C.
- Nicht in der Nähe von säurehaltigen Batterien od. Seewasser

Weitergehende Informationen zu Schutzarten finden Sie unter: <http://de.wikipedia.org/wiki/Schutzart>

Anschlussbedingungen



Für den Anschluss ist zu beachten:

- Der R4-1k1hXT80BSp darf nur an vorschriftsmäßig abgesicherter Steckdose (16A) angeschlossen werden.
- Verbraucher sind über die an der Frontseite des Gehäuses angebrachten Steckerbuchse (Schuko max. 16A) anzuschließen.

Schließen Sie niemals Verbraucher an, deren Last oberhalb 16A beträgt. Der Begrenzer kann dadurch Schaden nehmen und durch Überhitzung besteht Brandgefahr!

Gewährleistung und Haftung

Allgemein

Grundsätzlich gelten für Gewährleistungen:

- „Allgemeinen Bestimmungen für Lieferung und Maschinen“ des VDMA.
- AGBs der Pohltechnic.com GbR
- Die gesetzl. Bestimmungen

Ausschluss von Haftung

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche sind insbesondere ausgeschlossen bei:



- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Unsachgemäßes montieren, in Betrieb nehmen, Bedienen und Warten des Gerätes
- Betreiben mit defekten, nicht angebrachten oder nicht funktionierenden Sicherheitseinrichtungen, insbesondere bei geöffnetem Gehäuse
- Nichtbeachten der Betriebsanleitung
- Eigenmächtige Veränderungen
- Unsachgemäß durchgeführten Reparaturen
- Katastrophenfälle, Fremdeinwirkung und höhere Gewalt
- Missachtung von Sicherheitsvorschriften

Qualifikation des Benutzers



Eine allgemeine Kenntnis über die Benutzung elektrischer Betriebsmittel wird vorausgesetzt. Personen welche über kein ausreichendes Wissen über den Umgang mit elektrischen Geräten verfügen, oder dessen Fähigkeit zum verantwortungsbewussten Umgang z. B. durch Drogen oder Krankheit verloren gegangen ist, dürfen dieses Gerät nicht oder nur unter Aufsicht bedienen.

Sicherheit

Gefahrenanalyse

Mögliche Gefährdungen



Die Aufführung der möglichen Gefährdungen entspricht einer sorgfältigen Sicherheitsanalyse. Aufgrund der individuellen Verwendung des Temperaturbegrenzers, beschreibt dies nicht alle möglichen Gefahren.

Benennung der Gefahr	Erläuterung
Eigenmächtige Veränderungen	Veränderungen, welche die Funktion des Temperaturbegrenzers beeinflussen, dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Bei Veränderung der Funktion oder Sicherheitsmerkmalen ist eine neue CE-Konformität zu bescheinigen und die Betriebsanleitung zu aktualisieren. Die Haftung des Herstellers erlischt.
Gefahr durch Strom	Beschädigte Baugruppen, defekte Isolierungen sind zu ersetzen. Kinder sind vom Gebrauch des Gerätes fernzuhalten.
Gefahr durch Flüssigkeiten	Das Gerät darf zu keiner Zeit permanenter Nässe ausgesetzt werden. Das Berühren von nassen Geräten unter Spannung kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen. Schutzart IP4X

Schutzmaßnahmen des Herstellers

Der Hersteller hat folgende Schutzmaßnahmen getroffen:

- Anwendung der allgemein gültigen Richtlinien und europäischen Normen zur Sicherheit von elektrischen Geräten
- Verwendung eines geerdeten Gehäuses
- Verwendung von Sicherungen zur Strombegrenzung (kein Personenschutz)
- Ausführung in Schutzart IP4X
- Wartungsfreie Benutzung (allgemein übliche Arbeiten wie z. B. Reinhaltung und Kontrolle auf Beschädigungen und Funktion ausgeschlossen)
- Detaillierte Angaben zur Handhabung und Bedienung

Verhalten des Bedienpersonals



Eine allgemeine Kenntnis über die Benutzung elektrischer Betriebsmittel wird vorausgesetzt.

- Kenntnis der Betriebsanleitung und Einhaltung der aufgeführten Anweisungen
- Schäden am Gerät sofort reparieren

Verhaltensvorschriften bei Unfällen



Bei auftretenden Unfällen ist primär die Sicherheit von Menschen als erstes Handlungskriterium zu beachten.

- Gerät vom Netz trennen
- Weitere Gefahrenquellen feststellen
- Unfallstelle evtl. sichern
- Hilfe rufen und Ersthilfe leisten.

Sicherheitshinweise

Betrieb an Steckdose



Verwenden Sie den Temperaturbegrenzer grundsätzlich nur an einer vorschriftsmäßig installierten Schuko – Steckdose für Stecker des Typs E (deutsch) mit einer Absicherung 16A für Nennspannung 230V 50 HZ. Die Absicherung mittels eines FI-Schalters (Fehlerstrom Schutzschalter, RCD) ist in der Regel gesetzlich vorgeschrieben.

Arbeiten am Gerät



Bei allen Arbeiten am Gerät, ist vor Beginn der Netzstecker zu ziehen und die Stromversorgung des Temperaturbegrenzers zu unterbrechen.

Die Betätigung des ON/OFF-Schalters an der Frontseite des Gerätes unterbricht lediglich die Steuerspannung des Temperaturbegrenzers und macht das Gerät nicht spannungsfrei.

Not- Aus



Im Falle eines Notfalls kann das Gerät durch Herausziehen des Steckers aus der Steckdose bzw. der Gerätedose an der Rückseite des Temperaturbegrenzer Gehäuses sofort stromlos gemacht werden. Dadurch wird ebenfalls die zu schaltende Last vom Stromnetz getrennt, sofern diese ausschließlich am R4-1k1hXT80BSp angeschlossen ist.

Die Zugänglichkeit zur Steckdose des Gerätes (Stromversorgung des Temperaturbegrenzers) muss aufgrund der Not-Aus Funktion jederzeit gewährleistet sein. Die Betätigung des frontseitig angebrachten EIN/AUS-Schalter führt im Fehlerfall nicht zwingend zur Trennung des Verbrauchers vom Stromnetz.

Anschluss von Verbrauchern



Ein Anschluss von Verbrauchern mit einer ohmschen Last von > 3600 Watt ist unabhängig einer evtl. größeren Kapazität des Leistungsschutz geräte-technisch bei dieser Bauart nicht mehr zugelassen.

Das Schalten des Verbrauchers durch Unterbrechung der Stromversorgung muss gefahrlos möglich sein. Die zu schaltende Last muss dafür geeignet sein.

Bedienung



Beachten Sie bei der Bedienung:

- Betreiben Sie keine elektrischen Geräte im Wasser oder mit nassem Körper
- Machen Sie sich vor der Benutzung mit der Betriebsanleitung vertraut und halten Sie Diese zur Benutzung jederzeit bereit.
- Verwenden Sie den Temperaturbegrenzer nur für den dafür bestimmten Zweck
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie einen Schaden bemerken und veranlassen Sie die Behebung

Transport bis Inbetriebnahme

Montage / Aufstellung

Allgemeines

Durch die Bauform als Tischgehäuse ist eine Befestigung des Temperaturbegrenzers nicht vorgesehen.

Aufstellungsort

Die Aufstellung sollte auf einer ebenen Fläche erfolgen. Der Temperaturbegrenzer erzeugt während des Betriebs Wärme, welche durch die Unterseite des Gehäuses in die Umgebung abgeführt wird. Empfindliche Flächen sollten mit einer entsprechenden Unterlage versehen sein.



Das Entfernen der Gehäusefüße ist nicht zulässig, da sich ohne Luftzirkulation unterhalb des Gehäuses ein Wärmestau bilden kann, welcher zur Überhitzung des Temperaturbegrenzers führt.

Integration in Prozesse



Die Integration des Temperaturbegrenzers in technische Anlagen und Steuerprozesse ist grundsätzlich möglich. Bei einer solchen Integration können zusätzliche Sicherheitsausrüstungen ges. vorgeschrieben sein (Not-Aus-Einrichtungen, Sicherheits-Regelkreise, etc.) Eine sicherheitstechnische Bewertung der Gesamtanlage ist nur von Fachpersonal durchzuführen. In diesem Fall erlischt in der Regel die CE-Konformität und muss vom Hersteller bzw. Betreiber der Gesamtanlage neu deklariert werden.

Inbetriebnahme

Anschließen des Temperaturbegrenzers

Gehen Sie folgendermaßen vor:

Schritt	Vorgehen
1	Entnehmen Sie das Gerät aus der Verpackung und prüfen Sie es auf äußerliche Beschädigung.
2	Überprüfen Sie anhand der technischen Spezifikation des Temperaturbegrenzers und des zu steuernden Verbrauchers, ob der Verbraucher zur Steuerung mittels des Temperaturbegrenzers geeignet ist. Ziehen Sie dazu eine sachkundige Person hinzu, wenn Sie nicht sicher sind. Ergebnis: Der zu überwachende Verbraucher muss geeignet sein.
3	Stecken Sie den Gerätestecker des Temperaturbegrenzers in eine passende Schuko – Steckdose und schalten Sie anschließend den ON/OFF-Schalter auf Pos. ON! Ergebnis: Am zweizeiligen Display des Temperaturbegrenzers werden die Ist-Temperatur (PV) und die voreingestellte Solltemperatur (SV) angezeigt.
5	Positionieren Sie den Temperaturfühler des Temperaturbegrenzers an der vorgesehenen Messstelle, Ergebnis: Der Temperaturbegrenzer zeigt nach kurzer Zeit die momentane Temperatur der Messstelle an
6	Vergewissern Sie sich, dass der anzuschließende Verbraucher in betriebsbereitem Zustand ist Ergebnis: Der Verbraucher muss sich in betriebsbereitem Zustand befinden.
7	Stecken Sie den Stecker des Verbrauchers in die dafür vorgesehene Steckdose des Temperaturbegrenzers! Ergebnis: Die externe Steuerung ist nun an den Begrenzer angeschlossen
8	Betätigen Sie den Start/Reset Taster Ergebnis: Die Last wird mit einem hörbaren Klacken freigeschaltet. Die Rote Signalleuchte erlischt und die Grüne Leuchte des Start/Reset Tasters leuchtet auf.

Geeignete Lasten Die Begrenzung der angeschlossenen Last geschieht durch Unterbrechung der Stromzufuhr. Die Stromzufuhr wird nur durch manuelles Drücken der Start/Reset Taste wieder freigegeben. Die maximal zu schaltende Last ist für den R4-1k1hXT80BSp auf 230VAC / 16A bei begrenzt.

Bitte beachten Sie, dass keine Gefährdungen durch die Abschaltung der externen Steuerung entstehen können.

Betrieb des Temperaturbegrenzers

Funktionsbeschreibung

Allgemein Es ist generell ratsam, zu den nachfolgenden Beschreibungen die in der Anlage beigefügten Bedienungsanleitungen parallel zu diesem Handbuch anzuwenden!

Funktion Der Temperaturbegrenzer überwacht die Temperatur eines angeschlossenen Prozesses mittels eines externen PT100-Temperaturfühlers. Das Gerät dient als unabhängige Sicherheitseinrichtung und wird in Reihe zu einer vorhandenen Temperaturregelung betrieben.

Der zu überwachende Verbraucher wird an die integrierte Schutzkontaktsteckdose (Schuko-Steckdose) des Temperaturbegrenzers angeschlossen. Solange die gemessene Temperatur unterhalb der eingestellten Grenztemperatur liegt, ist die Last freigegeben.



Wird die eingestellte Grenztemperatur überschritten oder erkennt das Gerät einen Fehler, schaltet der Temperaturbegrenzer die angeschlossene Last durch Abschalten des internen Schützes sicher ab. Die Last bleibt auch nach dem Absinken der Temperatur abgeschaltet.

Nach Beseitigung der Ursache kann der Temperaturbegrenzer durch Betätigen des Start-/Reset-Tasters manuell wieder eingeschaltet werden. Ein automatisches Wiedereinschalten nach einer Übertemperaturabschaltung erfolgt nicht.

Der Temperaturbegrenzer erfüllt damit die Anforderungen an eine unabhängige Abschalteinrichtung gemäß TRGS 526, Abschnitt 5.2.7 (3).

Sensoranschluss Zur Temperaturmessung dient ein sog. Messfühler. Der Temperaturcontroller ist kompatibel zu PT100 RTDs Fühlertypen in 2- und 3-Leiterausführung, sowie mit allen gängigen Thermoelementen (siehe Bedienanleitung des verwendeten Controllers TR-80).
Je nach Ausführung der Temperaturbegrenzung, mit z.B. steckbaren Temperaturfühler-Anschlüsse, ist die Auswahl des Sensortyps auf die Fühlerspezifische Messbuchse beschränkt, welche am Gehäuse angebracht ist.

Temperaturbegrenzer einstellen

Grundeinstellung

Menü	Vorgehen
InP	Auswahl (Beispiele): 0 für Thermoelement Typ „K“; 21 für PT100 etc. Erläuterung: Für eine korrekte Funktion muss der verwendete Sensor eingestellt sein!
dPt	Anzeige der Dezimalstellen Erläuterung: Hier legen Sie die Dezimalstelle hinter dem Komma fest. Bsp.: 1= XXX,x; 2= XXX,xx; 3= XXX,xxx; 0= XXX
Scb	Kalibrierung des Messwerts Erläuterung: Sensorkalibrierung (wenn möglich im Bereich des Sollwertes mittels Referenztemperatur durchführen) Der eingestellte Wert wird dann zum Anzeigewert addiert oder subtrahiert.

Das Gerät wurde vor Auslieferung für eine Standard Anwendung kalibriert. In der Regel passend zu der verbauten Sensorbuchse. Die werksseitigen Parameter dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal geändert werden

Temperatur einstellen

Berücksichtigen Sie, dass der Temperaturbegrenzer nach kurzer Zeit der Inaktivität automatisch in den Betriebsmodus zurückfällt.

Schritt	Vorgehen
1	Stellen Sie sicher, dass der Temperaturbegrenzer betriebsbereit ist Ergebnis: Der Temperaturbegrenzer zeigt die aktuelle Temperatur an
2	Drücken Sie die Taste „SET“ der Dezimalpunkt in der Zeile SV blinkt
3	Drücken Sie am Temperaturbegrenzer die Taste „Λ“ oder „V“ Ergebnis: Die Sollwert-Anzeige verändert Ihren Wert. Je länger Sie die Taste gedrückt halten, umso schneller wird der Wert verändert.

Betriebsmodus einstellen

Allgemein:

Der Temperaturbegrenzer arbeitet ausschließlich als Sicherheitseinrichtung und besitzt keinen regelnden Betriebsmodus. Das Gerät überwacht kontinuierlich die über den angeschlossenen Temperaturfühler erfasste Temperatur und vergleicht diese mit dem eingestellten Grenzwert.

Wird die eingestellte Grenztemperatur erreicht oder überschritten, schaltet der Temperaturbegrenzer die angeschlossene Last ab und verriegelt den Ausgang. Eine automatische Wiedereinschaltung erfolgt nicht.

Nach Beseitigung der Ursache kann der Temperaturbegrenzer durch Betätigen des Start-/Reset-Tasters wieder in Betrieb genommen werden.

Sensoren

Der verwendete Controller A-Senco **TR-80** ist für den Anschluss folgender Sensortypen vorgesehen:

- PT100
- Cu50 sowie
- Thermoelemente der Typen K, S, E, J

Je nach verbauter Sensorbuchse ist der Temperaturbegrenzer auf einen Typ beschränkt.

Temperatur kalibrieren

Temperaturtoleranzen



Je nach installiertem Fühlertyp und deren verwendeten Leitungslängen können Messtoleranzen auftreten. Um dies zu kompensieren, kann bei Vorliegen einer Referenztemperatur (z. B. geeichter Thermometer) der Fehlerwert im Parameter „**Scb**“ ausgeglichen werden. Die Kompensierung sollte jedenfalls in einem Temperaturbereich durchgeführt werden, welcher so nah wie möglich am gewünschten Sollwert liegt.

Eine Kalibrierung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Der Temperaturcontroller ist nicht für eine Temperatureichung zugelassen. Die zuvor genannte Kalibrierung dient ausschließlich einer Annäherung an den tatsächlichen Temperaturwert.

Kalibrierung



Angaben zur Ausführung der Kalibrierung finden Sie übrigens im Handbuch des Controllers A-Senco **TR-80**, Seite 4, lfd.-Nr. 14.

Aktuelle Bedienungsanleitungen von Temperaturcontroller & Co können Sie im Übrigen in unserem Onlineshop unter www.pohltechnic.com downloaden.

Geben Sie dazu einfach in der Shop-Suchfunktion bspw. die Art.-Nr. **TR-80** ein. In der Detailbeschreibung unserer Artikel finden Sie immer die zugehörige Bedienungsanleitung des jeweiligen Produkts als PDF-Datei zum kostenlosen Download.

Laufender Betrieb

Allgemein:

Der Temperaturbegrenzer R4-1k1hXT80BSp bedarf nach einmaliger Einstellung und Inbetriebnahme keiner laufenden Bedienung.

Änderung der Grenztemperatur



Änderungen an der Grenztemperatur können bei laufendem Betrieb über das Soft-Touch Bedienfeld des Temperaturbegrenzers durchgeführt werden.

Ausschalten



Zum Ausschalten betätigen Sie den Wippschalter auf die Stellung „0“. Die Steuerspannung des Temperaturbegrenzers fällt ab und die Last wird abgeschaltet.

Beachten Sie, dass die Bedienung des Wippschalters auf Position „0“ die Steuerung nicht stromlos macht. Dies ist nur durch Herausziehen des Steckers aus der Steckdose möglich.

Um die Last sicher vom Stromnetz zu trennen ist es erforderlich den Netzstecker des Temperaturbegrenzers aus der Steckdose zu ziehen!

Wartung / Pflege

Allgemein

Die regelmäßige Wartung des Temperaturbegrenzers beschränkt sich auf die allgemein üblichen Anforderungen an Sauberkeit und Pflege der Bauteile.

Sicherung

Zur Absicherung der Steuerspannung enthält das Gerät rückseitig eine Schmelzsicherung der Größe 5x20mm für 230V 400mA (mittelträge).

Auswechseln der Sicherung

Zum Auswechseln der Sicherung ist ein Schraubendreher der Größe 2 notwendig



Schritt	Vorgehen
1	<p>Stellen Sie sicher, dass der Temperaturbegrenzer vom Netz getrennt und gegen Einstecken gesichert ist.</p> <div style="border: 2px solid red; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Der nachfolgend beschriebene Vorgang erfordert fachliche Qualifikation. Die Arbeit darf deshalb nur von einer sachkundigen Person durchgeführt werden.</p> <p>Flicken Sie niemals Sicherungen und beheben Sie vor dem Auswechseln eine eventuelle Ursache eines vorangegangenen Schadens.</p> </div>
2	<p>Lösen Sie mit einer Linksdrehung den Sicherungseinsatz an der Front, bzw. der Rückseite des Gerätes. Je nach installiertem Sicherungshalter muss vor der Linksdrehung ein leichter Druck ausgeübt werden, um die Arretierung zu lösen.</p> <p>Ergebnis: Der Sicherungseinsatz lässt sich nun mit der Sicherung herausnehmen</p>
3	<p>Beheben Sie die Ursache des Sicherungsbruches, bevor Sie die Sicherung auswechseln</p>
4	<p>Setzen Sie eine passende Sicherung ein. Flicken Sie nie defekte Sicherungen</p> <p>Ergebnis: Eine passende Sicherung ist in den Sicherungshalter eingesetzt</p>
5	<p>Führen Sie den Sicherungshalter mit einer neuen Sicherung wieder in die Öffnung und verriegeln Sie diesen mit einer leichten Rechtsdrehung. Wenden Sie dabei keine große Kraft aus.</p> <p>Ergebnis: Die Sicherung ist ausgewechselt und ein Funktionstest des Temperaturbegrenzers kann nun durchgeführt werden.</p>
6	<p>Zum Wiedereinschalten eines zuvor ausgelösten Thermoschutzautomaten (optional), kann der hervorstehende Stift (Zeichen der Auslösung) nach Beseitigung der Ursache wieder eingedrückt und somit wieder in Betrieb genommen werden.</p>

Stilllegung / Entsorgung

Stilllegung

Wird das Gerät über einen Zeitraum von mehreren Monaten nicht benützt, sind folgende Maßnahmen zur Konservierung zu beachten.

- Staubdicht in trockenem Zustand verpacken
- Luftfeuchtigkeit < 70%
- Lagertemperatur zw. 0°C und 50° C
- Nicht dem Sonnenlicht oder anderer UV – Strahlung aussetzen

Recycling



Ausgediente Geräte unterliegen innerhalb der EU der EG/WEEE-Richtlinie 2012/19/EU zur Verwertung von Elektronikschrott.

Innerhalb der EU ist eine Abgabe des Altgerätes an einer hierfür bestimmten Sammelstelle zwingend erforderlich.

Auskunft über Ihre nächstgelegene Sammelstelle erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihr für Ihr Gebiet zuständiges Entsorgungsunternehmen

Entsorgung außerhalb der EU



Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem zuständigen Abfallentsorger oder Ihrer Stadtverwaltung über die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen zur Verwertung oder Entsorgung von Elektrogeräten

Technische Daten

Hinweis	Die technischen Daten des Microcontrollers finden Sie in der Dokumentation des Herstellers im Anhang dieser Betriebsanleitung
Spannungsversorgung	230V~ 50 HZ über Schuko Steckdose mittels Stecker CEE7/4 Typ E bzw. Kombinationsstecker Typ F CEE7/7. Abgesicherter Anschluss mit 16A max. ohmsche Last und Fehlerstrom Schutzschalter. Geräteseitiger Anschluss über Kaltgerätestecker IEC-60320 C13 / C14
Schalteinheit	SLR-52 Lastschütz AC1=th=20A
Ruhestrom	Ca. 2Watt
Manuelle Wiedereinschaltung	Ja
Anzeige	4-stelliges Display zur Temperaturanzeige in Celsius, 3x LED-Statusanzeigen, 1x Betriebsleuchte „Temperaturbegrenzer ein“
Störmeldung	„orAL bei Fühlerbruch oder Fühlerkurzschluss. Die Last wird abgeschaltet und bleibt bis zur manuellen Rückstellung gesperrt.
Max. Umgebungstemperatur	Ca. 0 – 40° C
Messbereich	Messbereich des Temperaturbegrenzers in Abhängigkeit des verwendeten Fühlers.
Anschlüsse	Stromzuleitung Gummischlauchleitung H07RN-F 3G1,5 Ausgang: Schuko-Steckdose 230 V / 16 A Sensor: PT100
Schaltfunktion	Abschaltung bei Übertemperatur
Schaltart	Schütz, zwangsweise manuelle Rückstellung

Zubehör / Ersatzteile

Hinweis



Ersatzteile für sämtliche von Pohltechnic hergestellte Produkte finden Sie online unter www.Pohltechnic.com in unserem komfortablen Webshop.

Sie können bei beschädigten Geräten schnell und unkompliziert Ihre Ersatzteile direkt ab Hersteller ordern.

Ersatzteilliste

Ersatzteil	Bestellnummer / Spezifikation
Lastschutz	SLR-52-UKC16M3No1Nc
Temperaturbegrenzer	Einbaucntroller A-Senco TR-80
Sensorbuchse Pt100	Sensorbuchse Stck-53 Passender Stecker: Stck-54
EIN/AUS-Wippschalter, grün mit Beleuchtung	Art.-Nr. SCH-56
Sicherungshalter	Art.-Nr. SIC1-1 Für 5x20 Glassicherung Front- Rückeinbau 12,1 mm Montagelochdurchmesser
Feinsicherung 400mA/MT (Absicherung Controller frontseitig)	Feinsicherung Größe 5x20;
Gerätebuchse	Schuko Gerätebuchse Stck-1
Start / Reset Taster mit LED-Grün	Stck-523
Signalleuchte Rot	EB-22 230Vac
Lasteingang mit EMV-Filter	EB-62

Anlagen

Übersicht

Einleitung

Die nachfolgend aufgeführten Anlagen sind Bestandteil der Betriebsanleitung

Inhalt

Der Teil „Anlagen“ enthält folgende Dokumente:

Thema	Anlage Nr.
Dokumentation des Herstellers Temperaturcontroller TR-80	